

Zentrale  
Konzernkommunikation

Deutsche Post DHL

Telefax

An: Herr  
Jan Elsner  
Mastertape.TV news production

Von: Konzernpressestelle/  
Media Relations

Ihr Zeichen

Unser Zeichen 021

Telefon +49 228 182-9944

Telefax +49 228 182-9880

E-Mail [pressestelle@deutschepost.de](mailto:pressestelle@deutschepost.de)

Telefax +49 221/63060588

E-POSTBRIEF [pressestelle.konzern@dpdhl.epost.de](mailto:pressestelle.konzern@dpdhl.epost.de)

Datum 17.12.2012

Seitenzahl 1 von 2

Betrifft Ihre Fragen – E-Mail vom 14.12.2012

Sehr geehrter Herr Elsner,

gerne beantworte ich Ihre Fragen:

**Wie lange dauert der Infobrief im Versand?**

Für *INFOBRIEFE* besteht das Qualitätsziel der Deutschen Post, diese Sendungen binnen vier Werktagen nach der Einlieferung zuzustellen, sofern sie bis zu den örtlich bekannt gegebenen Schlusszeiten eingeliefert werden. Eine vertragliche Verpflichtung auf Einhaltung einer bestimmten Laufzeit (Lieferfrist) kann aufgrund der Besonderheiten des postalischen Massenvverkehrs nicht übernommen werden.

**Wie lange war diese Sendung unterwegs?**

Da bei Infobriefen die Auslieferung nicht dokumentiert wird, können hierzu leider keine Angaben gemacht werden.

**Wann wurde sie eingeliefert?**

Laut Einlieferungsliste wurden uns die Sendungen am 22.11.2012 übergeben.

**Kann der Versender nachweisen, dass alle Briefe angekommen sind?**

Nein, der Absender kann nicht nachweisen, dass alle Sendungen angekommen sind, weil

Deutsche Post DHL  
The Mail & Logistics Group

Hausadresse  
Charles-de-Gaulle-Str. 20  
53113 Bonn

Besucheradresse  
Platz der Deutschen Post  
53113 Bonn

Telefon +49 228 182-0  
Telefax +49 228 182-7099

[www.dpdhl.de](http://www.dpdhl.de)

Kontoverbindung  
Deutsche Post AG  
Postbank Köln  
Konto 16503  
BLZ 370 100 50

Vorstand  
Dr. Frank Appel, Vorsitzender  
Ken Allen  
Roger Crook  
Bruce Edwards  
Jürgen Gerdes  
Lawrence Rosen  
Angela Titzrath

Vorsitzender des  
Aufsichtsrates  
Prof. Dr.  
Wulf von Schimmelmann  
Sitz Bonn  
Registergericht Bonn  
HRB 6792  
USt-IdNr. DE 169 838 187

die Auslieferung von Infobriefen nicht dokumentiert wird.

**Bekommt der Versender Informationen über nicht zugestellte Briefe?**

Nur wenn der Absender den Service *PREMIUMADDRESS* nutzt, erhält er Informationen über nicht zugestellte Infobriefe. Im Rahmen von *PREMIUMADDRESS* kann der Absender auch das Zurücksenden der Sendungen verlangen.

**Was passiert mit nicht zugestellten Briefen?**

Ohne *PREMIUMADDRESS* bzw. wenn der Kunde keine Rücksendung bei *PREMIUMADDRESS* verlangt hat, werden die Sendungen bei Unzustellbarkeit vernichtet.

Wir gehen davon aus, dass alle Sendungen bis spätestens zum 27. November 2012 zugestellt wurden. Von der Bearbeitung her unterscheidet sich der Infobrief lediglich durch die Laufzeit vom "voll bezahlten" Großbrief. Nach Einführung der Umsatzsteuer für den Infobrief Groß, beträgt der Preis für einen nicht vorsteuerabzugsberechtigten Kunden 1,61 EUR, während der Großbrief 1,45 EUR kostet. Ein unzustellbarer Brief wird an den Absender zurückgeschickt (vgl. AGB BRIEF NATIONAL, Abschnitt 4, Abs. 6).

Ich hoffe, dass ich Ihnen mit diesen Informationen weiterhelfen kann.

Mit freundlichen Grüßen



Hugo Gimber  
Pressesprecher